



VOLKSBLATT | KULTUR

DIE KULTURNEWS FÜR LIECHTENSTEIN

Problem mit der Fröhenzustellung?
 Kontaktieren Sie bitte unsere Redaktion
 Tel. +423 72 63 55

DIENSTAG, 13. JANUAR 2004

SEITE 21



COMEDY

Für einen lustigen Abend sorgt am Freitag im Fabriggli in Buchs das deutsche Comedy-Trio «Trifolie». 21



GLÜCKSMILCH

Wie die Hersteller von Milchprodukten die Milch «bereichern», damit sie glücklich machen soll. 22



MORDFALL

Wann die SOKO Kitzbühel einen Mord mit einem Biathlon-Gewehr während eines Wettkampfes aufklärt. 23



STIMME JESU

Warum sich der Mörder von Anna Lindh in seinem Geständnis auf eine «innere Stimme» berief. 24

VOLKSBLATT | NEWS

Feuerwehr-Maskenball

ESCHEN – Am Samstag, den 7. Februar steigt im Eschner Saal der Maskenball der Freiwilligen Feuerwehr Eschen. Saalöffnung ist um 19 Uhr. Es gibt Non-Stop-Tanz von 20 bis 2 Uhr mit «Doktor Schlager und die Kuschelbären» und «DJ Fred Dee». Die Polonäse und Prämierung der Masken steht für 22 Uhr auf dem Programm. Der Eintritt beträgt 15 Franken. Vorverkauf bei den Poststellen Vaduz, Schaan, Eschen, Mauren, Nendeln, Bendern, Ruggell und Schellenberg. Freiwillige Feuerwehr Eschen.

Gadjos in der Sagibeiz

MURG – Am 15. Januar ab 20 Uhr spielt Gadjos in der Sagibeiz in Murg. Das Ensemble Gadjos um den Berner Geiger Christoph Habegger, den Akkordeonisten Jüre Walter und die Vollblut-Sängerin Irina Zwahlinskaya frönen leidenschaftlich dem Liedgut Osteuropas: Akustisch vorgetragen Zigeunerswing, Musette und Czardas sorgen für ein exotisch schummriges Ambiente. Die Musiker von Gadjos spielen und spielen u. a. mit der 4 flames, Hot Nudge, Kosh, Tonus, Scharot'l, Family Fodder, Honky Tonk Pickers, Tinu Heiniger usw. Und vor der Projektion eines Zwiebelurmdias erhebt Irina Zwahlinskaya ihre Stimme. Sie gibt die füllige Zigeunermatrone und spielt sich mit ihren zwei «Gadjos»-Instrumentalisten durchs osteuropäische Repertoire, sei es russisch, jiddisch oder «musique tzigane». Einige tanzten dazu Kasatchok – oder so ähnlich... Reservationen für diesen Anlass unter 081 710 30 60 oder info@sagibeiz.ch (Eintritt frei). (Eing.)

Hugo Käch gestorben

WIEN/BERN – Der Luzerner Regisseur und Dirigent Hugo Käch ist am 31. Dezember im Alter von 77 Jahren gestorben. Dies gab seine Familie bekannt. Käch arbeitete unter anderem an der Wiener Staatsoper und gründete das Konservatorium in Schaffhausen. Der gebürtige Luzerner studierte zunächst Komposition bei Paul Hindemith und Dirigieren bei Igor Markevitch, ehe ihn 1961 Herbert von Karajan als Opern- und Ballettdirigenten an die Wiener Staatsoper verpflichtete. Dort leitete Käch zahlreiche Aufführungen.

Jazz-Künstler Persiani stirbt 76-jährig

ANGERS – Der französische Jazz-Künstler André Persiani ist tot. Der Pianist, Komponist und Orchesterchef sei bereits am Donnerstag im zentralfranzösischen Angers im Alter von 76 Jahren gestorben, teilte seine Familie am Sonntag mit. Die Blütezeit des Jazz-Allrounders waren die 50er- und 60er-Jahre, in denen er zwischen Frankreich und den USA pendelte. Im Heimatland des Jazz gehörte er zu den wenigen Franzosen, die es zur Leitung eines Jazz-Orchesters brachten. Bekannt wurde Persiani auch durch seine Nachkriegs-Auftritte vor GIs in deutschen US-Kasernen. Persiani spielte mit bekannten Jazz-Größen wie Sidney Bechet, Lionel Hampton und Mezz Mezzrow zusammen.

Jazz mit «MAUVE»

Konzert am Freitag, den 16. Januar in der Tangente



Am Freitag, den 16. Januar in der Tangente: das Jazztrio «MAUVE» mit Arkady Shilkloper, Alegre Corrêa und Georg Breinschmid (von links).

ESCHEN – Am Freitag, den 16. Januar, um 20.15 Uhr gastiert in der Tangente in Eschen das Jazztrio «MAUVE» in folgender

Besetzung: Arkady Shilkloper, Horn und Alphorn, Alegre Corrêa, Gitarre und Percussion, Vocals, und Georg Breinschmid, Bass.

«Mauve» ist das hochinteressante Aufeinandertreffen von drei Musikern mit einem sehr unterschiedlichen musikalischen und geographischen Background. Von Russland über Wien bis nach Brasilien spannt sich dabei der Bogen der Einflüsse und Ausdrucksarten: Arkady Shilkloper beeindruckend am Horn, Georg Breinschmid virtuos am Kontrabass und Alegre Corrêa anmutig leicht an der Gitarre. Kür-

ze rhythmische Passagen, an volkstümliche Tänze aus Shilklopers Heimat erinnernd, kontrastieren mit feinen Klanggeweben seitens Corrêa/Breinschmid. Überaus spannend gestaltet sich die Trilogie zwischen Shilklopers Alphorn (!), Breinschmid's elegantem Bass und Corrêa's lebenslustiger Bossa-Gitarre. Weltmusik und/oder Jazz? Beide Begriffe greifen viel zu kurz, um den musikalischen Horizont und die Tragweite dieser Produktion nur annähernd zu beschreiben. Ein Projekt also, das ebenso schwer einzuordnen ist, wie der Titel bereits verheisst: «Mauve» ist nämlich jene unbeschreibliche Farb-

TANGENTE
 MUSIK + KUNST
 FL-9492 Eschen | www.tangente.li

One, two, three,
 for Landesbank.
 Hauptsponsor
 Tangente.

LIECHTENSTEINISCHE LANDESBANK AKTIENGESELLSCHAFT

Comedy vom Feinsten im Fabriggli

Deutsches Comedy-Trio «Trifolie» am 16. Januar zu Gast

BUCHS – Viel zu lachen und zu lächeln gibt es am Freitag, den 16. Januar um 20 Uhr im Werdenberger Kleintheater fabriggli in Buchs mit dem deutschen Comedy-Trio «Trifolie». Das heisst so viel wie «Wahnsinn zu dritt».

Und das Programm trägt den lautmalerschen Titel «Bazurrri!», was aus einem Comic stammen könnte. Axel Vandenabeele, Rolf Neundorff und Sven Stutzenberger zeigen die skurrilen, verrückten Seiten des Daseins, ohne viele Worte, mal komisch, mal poetisch, mal ironisch, mal rabenschwarz. Mit präziser Körpersprache, herrlichem Mienenspiel, einem Hang zu absurden Situationen und überraschenden Pointen spielen sie Geschichten und burleske Sketche. Platzreservation: 081 756 66 04 (Di bis Sa, 18 bis 20 Uhr) oder www.fabriggli.ch. (Eing.)



Viel zu lachen und zu lächeln gibt es am Freitag, den 16. Januar, um 20 Uhr im Fabriggli in Buchs mit dem deutschen Comedy-Trio «Trifolie».